











## Gefahrstoffe im Haushalt.

Im täglichen Leben, an der Tankstelle, im Supermarkt, aber auch zu Hause begegnen uns immer wieder zahlreiche Gefahrstoffe, ohne dass wir uns Gedanken über deren Schädlichkeit machen. Viele auf den ersten Blick harmlose Mittel, wie Blumendünger, WC- oder Felgenreiniger, können nicht nur für uns selbst, sondern auch für die Umwelt zu einer Gefahr werden. Auch bei der privaten Anwendung können Schutzmaßnahmen erforderlich sein. Denn der Umgang mit giftigen Stoffen will gelernt sein, damit daraus keine Risiken für Mensch, Tier oder Umwelt resultieren.

GHS-Kennzeichnung Neu / Alt	Bedeutung	Gefährdung	Schutzmaßnahmen	Beispiele
  vormals	Entzündlich (Selbst-) Entzündung ausgelöst durch Funken, Wärme, Wasserkontakt	Stichflamme, Feuerentwicklung, schwere Verbrennung, Sachschäden Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen	Abstand zu großer Hitze und Feuer (vor Sonnenstrahlung und Temperaturen über 50°C schützen) Nicht Rauchen Niemals in neutrale, ungekennzeichnete Verpackungen umfüllen	Spraydosen, Teppichschaumreiniger, manche Reinigungsmittel, WC-Reiniger/Schaum, Scheibenreiniger, Insektenentferner, Imprägnierspray für z.B. Leder, Kunststoffreiniger, Backofenreiniger, Hygienespray, Deo-Spray, Bügelstärke, Nitroverdünnungen, Brennspritus
  vormals	Brandfördernd Brandverstärkung auch ohne Luftzufuhr Brandauslösung in der Umgebung	Sauerstoffgranulat kann im Hausmüll befindliches Papier oder Textilien entzünden Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen	Immer sachgerecht anwenden und entsorgen Von Brandquellen und großer Hitze fernhalten Nicht Rauchen Gute Belüftung Augenschutz / Handschuhe tragen Angemessene Hygienemaßnahmen Hautschutz Nicht in der Nähe von Lebensmitteln aufbewahren	Produkte mit Aktivsauerstoff, Entkalker, WC-Reiniger/Schaum, WC-Gel, Edelstahlreiniger, Glasreiniger, Insektenentferner, Powerreiniger, Kunststoffreiniger, Imprägnierspray, Backofenreiniger, Hygienespray, Deo-Spray, Bügelstärke

GHS-Kennzeichnung Neu / Alt	Bedeutung	Gefährdung	Schutzmaßnahmen	Beispiele
	<p>Gase unter Druck</p> <p>Zerbersten der Gasflasche</p> <p>Kälteverletzung bei Berührung</p>	<p>Schnell entweichendes, unter Druck stehendes Gas kann Sachschäden anrichten, sich entzünden, Brände verursachen oder explodieren</p>	<p>Abstand zu großer Hitze und Feuer</p> <p>Regelmäßige Prüfung von Schläuchen, Dichtungen und Ventilen</p> <p>Umsturzgesichert aufstellen</p>	<p>Gaskartuschen für Camping und Sprudelwasser-Gasflaschen für Camping/Caravan</p>
   vormals	<p>Ätzwirkung</p> <p>Verätzung mit schweren Gewebeschäden</p> <p>Zerstörung von Metallen</p>	<p>Verätzungen der Haut, der Augen oder der Schleimhäute</p>	<p>Augen-, Hautkontakt, Einatmen vermeiden</p> <p>Gute Belüftung</p> <p>Augenschutz / Handschuhe / Schutzbrille</p> <p>Hygienemaßnahmen nach dem Arbeiten, z.B. Putzlappen waschen, Hautschutz</p> <p>Nicht in der Nähe von Lebensmitteln verwenden</p> <p>Nie in neutrale, ungekennzeichnete Behälter umfüllen</p> <p>Für Kinder unzugänglich aufbewahren</p>	<p>Rohr-, Grillreiniger, Kalk- und Urinsteinlöser, Kunststoffreiniger, WC-Reiniger, Insektenentferner, Felgenreiniger, Entkalker, Schimmel- und Moosentferner, Rostumwandler</p>
	<p>Reizwirkung, Gesundheitsschäden, Schädigung der Ozonschicht</p>	<p>Hautreizungen oder Hautallergien</p> <p>Atemwege reizend oder entzündend (reversibel)</p> <p>Augenreizung</p>	<p>Ggf. Schutzhandschuhe / -brille / Atemmaske tragen</p>	<p>Lacke, Farben, Schimmelentferner, Raumsprays</p>
 vormals	<p>Symbol wird nicht weiter verwendet, sondern durch andere Symbole abgedeckt.</p>			

GHS-Kennzeichnung Neu / Alt	Bedeutung	Gefährdung	Schutzmaßnahmen	Beispiele
	<p>Gesundheitsgefahr</p> <p>Sehr schwere Gesundheitsschäden</p> <p>Mutagen, krebserzeugend, reproduktionskritisch</p>	<p>Akute oder chronische Gesundheitsschäden</p> <p>Sofort oder manchmal erst nach Jahren</p> <p>Nach einmaligem oder mehrmaligen Kontakt</p> <p>Reversibel oder irreversibel</p>	<p>Ggf. Schutzhandschuhe / -brille / Atemmaske tragen</p>	<p>Lampenöle, Mehrzweck-Fleckenentferner, Backofenspray, Geschirreiniger-Tabs, lösemittelhaltige Farben, Klebstoffe, Lacke</p>
  vormals	<p>Umweltgefährdend</p> <p>Vergiftung von Wasserorganismen, langfristige Schäden im Ökosystem</p>	<p>Schädigung von Wasserorganismen, Fischen</p>	<p>Keine Entsorgung über die Kanalisation</p> <p>Im Wertstoffhof oder Wertstoffmobil abgeben</p>	<p>Haushaltsreiniger, Chlorreiniger, Verdünnungs- und Lösungsmittel</p>
  vormals	<p>Akut toxisch</p> <p>Lebensbedrohliche Vergiftung schon durch geringe Mengen bei kurzem Kontakt</p>	<p>Vergiftungen</p> <p>Gesundheitsschädlich oder sogar lebensgefährlich</p>	<p>Dosierung / Anwendungshinweise beachten</p> <p>Schutzkleidung / Atemmaske tragen</p> <p>Nie in neutrale Behälter umfüllen</p> <p>Für Kinder unzugänglich aufbewahren</p>	<p>Fleckenentferner, Mittel gegen Ungeziefer, Mittel zur Schädlingsbekämpfung</p>

### Was ist beim Umgang mit Reinigungsmitteln zu beachten?

#### Aufbewahrung

- Beachten Sie immer die Sicherheitshinweise.
- Reinigungsmittel von Kindern fernhalten.
- Reinigungsmittel getrennt von Nahrungs- und Futtermitteln aufbewahren.
- Für Garage, Hobbyraum und Gartenbereich gilt: „Sicheres Aufbewahren gesundheitsgefährdender Stoffe“

#### Anwendung

- Verwenden Sie bei Reinigungsarbeiten immer Handschuhe.
- Beim Hausputz beachten: Fenster auf und Kinder raus!
- Während des Umgangs mit Reinigungsmittel nicht essen, trinken oder rauchen.
- Nach Anwendung: Gesicht / Hände gründlich mit warmen Wasser und Seife waschen. Eincremen nicht vergessen!
- Verwenden Sie nach Möglichkeit Reinigungsmittel mit geringeren Gefährdungen.

#### Was tun, wenn etwas passiert ist?

- Sollten Ihre Hände doch einmal mit Reinigungsmittel in Berührung kommen, dann sofort gründlich mit Wasser reinigen.
- Bei Kontakt der Augen mit Reinigungsmitteln sofort den Augenarzt aufsuchen!
- Verschüttete Reinigungsmittel stark verdünnt mit dem Abwasser entsorgen oder mit Sand vermischen bzw. mit Katzenstreu abdecken und über den Hausmüll entsorgen.
- Erste Hilfe rettet Leben! Die Nummer des Rettungsdienstes (112) und des Giftnotruf gehören in Reichweite.